Universitätsexperte

Intervention der
Professionellen Stimme

Universitätsexperte Intervention der Professionellen Stimme

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 18 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-intervention-professionellen-stimme

Index

01

Präsentation des Programms

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 8

03

Lehrplan

Seite 12

04

Lehrziele

Seite 22

05

Studienmethodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 36

01

Präsentation des Programms

Die Stimme ist ein unverzichtbares Werkzeug für Berufstätige wie Lehrer, Sänger, Sprecher und Schauspieler, deren langanhaltende Stimmbelastung sie anfällig für Erkrankungen wie funktionelle Dysphonie, Stimmbandknötchen und Reinke-Ödeme macht. Laut der *American Speech-Language-Hearing Association (ASHA)* leiden etwa 30% der Berufstätigen, deren Tätigkeit von ihrer Stimme abhängt, im Laufe ihrer Karriere an einer Stimmstörung. In diesem Zusammenhang sind fortschrittliche Strategien zur Prävention, Diagnose und Intervention unerlässlich, um eine optimale und nachhaltige Stimmgesundheit zu gewährleisten. Aus diesem Grund hat TECH diesen Aufbaustudiengang entwickelt, der aktuelle Kenntnisse über die Beurteilung und Behandlung der häufigsten Stimmstörungen vermittelt. All dies auf der Grundlage einer vollständig online verfügbaren, dynamischen und innovativen Methodik.

“

Perfektionieren Sie Ihre Fähigkeiten in den Bereichen Stimmuntersuchung, -prävention und -rehabilitation mit diesem Universitätsexperten. Sie erhalten Zugang zu einem vollständig online verfügbaren Programm, das sich Ihrem Tempo anpasst. Schreiben Sie sich jetzt ein und bringen Sie Ihre Karriere voran!

Die spezialisierte Behandlung der professionellen Stimme ist zu einer wachsenden Notwendigkeit geworden, was die Nachfrage nach Experten erhöht, die in der Lage sind, diese Störungen zu diagnostizieren, zu verhindern und zu behandeln. Daher ist die Beherrschung fortgeschrittener Techniken in den Bereichen Stimmrehabilitation, Phonationsergonomie und therapeutische Strategien zu einem Schlüsselfaktor für die Erhaltung und Förderung der Stimmgesundheit geworden.

Als Antwort auf diese Realität hat TECH den Universitätsexperten in Intervention der Professionellen Stimme entwickelt, ein innovatives Programm, das die relevantesten und aktuellsten Inhalte in diesem Bereich vermittelt. In einem spezialisierten Studiengang werden die Stimmphysiologie, funktionelle und organische Dysphonien, personalisierte Stimmtherapie und Techniken der phonatorischen Umschulung vertieft. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Phoniatrie und Logopädie, wobei therapeutische Strategien auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse vertieft werden. All dies gewährleistet eine hervorragende Fortbildung in diesem Bereich.

Mit dem Erwerb dieser Kenntnisse eröffnen sich den Absolventen neue berufliche Möglichkeiten in Kliniken, Krankenhäusern und Rehabilitationszentren, in der Stimmerberatung für Künstler und in der Ausbildung im Bereich der Logopädie. Darüber hinaus werden sie eine selbstständige Praxis der Stimmintervention entwickeln und damit ihre Wettbewerbsfähigkeit in einem Sektor steigern, in dem Spezialisierung entscheidend für den Erfolg ist. Letztendlich wird die Fähigkeit, fortgeschrittene Techniken der Stimmrehabilitation und -prävention anzuwenden, die Absolventen zu hoch geschätzten Fachleuten in ihrem Arbeitsbereich machen.

TECH bietet diesen Studiengang zu 100% online an, sodass die Studenten ihre Studienzeit ohne geografische oder zeitliche Einschränkungen organisieren können. Die *Relearning*-Methodik fördert eine effektive Fortbildung durch die strategische Wiederholung der wichtigsten Konzepte und gewährleistet so eine schrittweise und natürliche Aneignung der Inhalte. Auf diese Weise erwerben und vertiefen die Experten ihre Kenntnisse auf dynamische Weise und haben von jedem mit dem Internet verbundenen elektronischen Gerät aus Zugriff auf hochwertige Materialien.

Dieser **Universitätsexperte in Intervention der Professionellen Stimme** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten in Logopädie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der Intervention der professionellen Stimme
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss

Sie werden die fortschrittlichsten Techniken der Stimmtherapie mit einem von Experten für Phoniatrie und Logopädie entwickelten Programm beherrschen. Mit TECH werden Sie flexibel und ohne geografische Grenzen fortgebildet“

“

Unter der Anleitung renommierter Spezialisten für Phoniatrie und Logopädie werden Sie die innovativsten Techniken der Stimmrehabilitation beherrschen und zu einem Maßstab in der Pflege der professionellen Stimme werden“

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Bereich der Logopädie, die ihre Erfahrungen in dieses Programm einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Student versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dabei wird die Fachkraft durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten entwickelt wurde.

Mit dem Online-Modus und der exklusiven Relearning-Methodik bietet Ihnen TECH eine flexible und effektive akademische Erfahrung. Sie erhalten Zugang zu den besten Inhalten und lernen in Ihrem eigenen Tempo, ohne Einschränkungen oder Hindernisse.

Von der Prävention bis zur therapeutischen Intervention vermittelt Ihnen dieses Programm fortgeschrittene Kenntnisse in den Bereichen Stimmuntersuchung und -hygiene sowie Rehabilitationstechniken. Machen Sie Ihre Stimme zu Ihrem besten Werkzeug!

02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die größte digitale Universität der Welt. Mit einem beeindruckenden Katalog von über 14.000 Hochschulprogrammen, die in 11 Sprachen angeboten werden, ist sie mit einer Vermittlungsquote von 99% führend im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit. Darüber hinaus verfügt sie über einen beeindruckenden Lehrkörper mit mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalem Prestige.

“

Studieren Sie an der größten digitalen Universität der Welt und sichern Sie sich Ihren beruflichen Erfolg. Die Zukunft beginnt bei TECH“

Die beste Online-Universität der Welt laut FORBES

Das renommierte, auf Wirtschaft und Finanzen spezialisierte Magazin Forbes hat TECH als „beste Online-Universität der Welt“ ausgezeichnet. Dies wurde kürzlich in einem Artikel in der digitalen Ausgabe des Magazins festgestellt, in dem die Erfolgsgeschichte dieser Einrichtung „dank ihres akademischen Angebots, der Auswahl ihrer Lehrkräfte und einer innovativen Lernmethode, die auf die Ausbildung der Fachkräfte der Zukunft abzielt“, hervorgehoben wird.

Forbes

Die beste
Online-Universität
der Welt

Der
umfassendste
Lehrplan

Die umfassendsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft

TECH bietet die vollständigsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft an, mit Lehrplänen, die grundlegende Konzepte und gleichzeitig die wichtigsten wissenschaftlichen Fortschritte in ihren spezifischen wissenschaftlichen Bereichen abdecken. Darüber hinaus werden diese Programme ständig aktualisiert, um den Studenten die akademische Avantgarde und die gefragtesten beruflichen Kompetenzen zu garantieren. Auf diese Weise verschaffen die Abschlüsse der Universität ihren Absolventen einen bedeutenden Vorteil, um ihre Karriere erfolgreich voranzutreiben.

Die besten internationalen Top-Lehrkräfte

Der Lehrkörper der TECH besteht aus mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalen Ansehen. Professoren, Forscher und Führungskräfte multinationaler Unternehmen, darunter Isaiah Covington, Leistungstrainer der Boston Celtics, Magda Romanska, leitende Forscherin am Harvard MetaLAB, Ignacio Wistumba, Vorsitzender der Abteilung für translationale Molekularpathologie am MD Anderson Cancer Center, und D.W. Pine, Kreativdirektor des TIME Magazine, um nur einige zu nennen.

Internationale
TOP-Lehrkräfte

Eine einzigartige Lernmethode

TECH ist die erste Universität, die *Relearning* in allen ihren Studiengängen einsetzt. Es handelt sich um die beste Online-Lernmethodik, die mit internationalen Qualitätszertifikaten renommierter Bildungseinrichtungen ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus wird dieses disruptive akademische Modell durch die „Fallmethode“ ergänzt, wodurch eine einzigartige Online-Lehrstrategie entsteht. Es werden auch innovative Lehrmittel eingesetzt, darunter ausführliche Videos, Infografiken und interaktive Zusammenfassungen.

Die effektivste
Methodik

Die größte digitale Universität der Welt

TECH ist die weltweit größte digitale Universität. Wir sind die größte Bildungseinrichtung mit dem besten und umfangreichsten digitalen Bildungskatalog, der zu 100% online ist und die meisten Wissensgebiete abdeckt. Wir bieten weltweit die größte Anzahl eigener Abschlüsse sowie offizieller Grund- und Aufbaustudiengänge an. Insgesamt sind wir mit mehr als 14.000 Hochschulabschlüssen in elf verschiedenen Sprachen die größte Bildungseinrichtung der Welt.

Nr. 1
der Welt
Die größte
Online-Universität
der Welt

Die offizielle Online-Universität der NBA

TECH ist die offizielle Online-Universität der NBA. Durch eine Vereinbarung mit der größten Basketball-Liga bietet sie ihren Studenten exklusive Universitätsprogramme sowie eine breite Palette von Bildungsressourcen, die sich auf das Geschäft der Liga und andere Bereiche der Sportindustrie konzentrieren. Jedes Programm hat einen einzigartig gestalteten Lehrplan und bietet außergewöhnliche Gastredner: Fachleute mit herausragendem Sporthintergrund, die ihr Fachwissen zu den wichtigsten Themen zur Verfügung stellen.

Führend in Beschäftigungsfähigkeit

TECH ist es gelungen, die führende Universität im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit zu werden. 99% der Studenten finden innerhalb eines Jahres nach Abschluss eines Studiengangs der Universität einen Arbeitsplatz in dem von ihnen studierten Fachgebiet. Ähnlich viele erreichen einen unmittelbaren Karriereaufstieg. All dies ist einer Studienmethodik zu verdanken, die ihre Wirksamkeit auf den Erwerb praktischer Fähigkeiten stützt, die für die berufliche Entwicklung absolut notwendig sind.

Google Partner Premier

Der amerikanische Technologieriese hat TECH mit dem Logo Google Partner Premier ausgezeichnet. Diese Auszeichnung, die nur 3% der Unternehmen weltweit erhalten, unterstreicht die effiziente, flexible und angepasste Erfahrung, die diese Universität den Studenten bietet. Die Anerkennung bestätigt nicht nur die maximale Präzision, Leistung und Investition in die digitalen Infrastrukturen der TECH, sondern positioniert diese Universität auch als eines der modernsten Technologieunternehmen der Welt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Universität

Die Studenten haben TECH auf den wichtigsten Bewertungsportalen als die am besten bewertete Universität der Welt eingestuft, mit einer Höchstbewertung von 4,9 von 5 Punkten, die aus mehr als 1.000 Bewertungen hervorgeht. Diese Ergebnisse festigen die Position der TECH als internationale Referenzuniversität und spiegeln die Exzellenz und die positiven Auswirkungen ihres Bildungsmodells wider.

03

Lehrplan

Dieser umfassende Lehrplan wurde entwickelt, um fortgeschrittene Kenntnisse in der Physiologie und Pathologie der Stimme zu vermitteln, von der klinischen Diagnose bis hin zu den innovativsten Behandlungsstrategien. So vertiefen die Fachleute ihre Kenntnisse in Schlüsselbereichen wie Anatomie und Biomechanik der Stimme, akustische und aerodynamische Bewertung der Stimme, Rehabilitation von funktionellen oder organischen Stimmstörungen und Strategien für das Stimmtraining für Fachleute. Darüber hinaus werden spezifische Themen wie die Auswirkungen neurologischer Störungen auf die Stimme, der Einsatz von Technologie in der Stimmtherapie und die Stimmrehabilitation bei Patienten mit Kehlkopfoperationen behandelt.

“

Dieser Universitätsexperte ist eine einzigartige Gelegenheit, sich mit Unterstützung von TECH, der laut Forbes größten digitalen Universität der Welt, auf Stimminterventionen zu spezialisieren"

Modul 1. Pathologie der Stimme

- 1.1. Die normale Stimme und die pathologische Stimme
  - 1.1.1. Euphonie vs. Dysphonie
  - 1.1.2. Arten von Stimmen
- 1.2. Stimmliche Ermüdung
  - 1.2.1. Einführung
    - 1.2.1.1. Tipps zur Vermeidung von Stimmermüdung
  - 1.2.2. Synthese
- 1.3. Akustische Anzeichen von Dysphonie
  - 1.3.1. Frühe Manifestationen
  - 1.3.2. Akustische Merkmale
  - 1.3.3. Schweregrad
- 1.4. Funktionelle Dysphonien
  - 1.4.1. Typ I: isometrische Kehlkopferkrankung
  - 1.4.2. Typ II: seitliche glottische und supraglottische Kontraktion
  - 1.4.3. Typ III: anteroposteriore supraglottische Kontraktion
  - 1.4.4. Typ IV: Konversions-Aphonie/Dysphonie
  - 1.4.5. Dysphonie in der Übergangsphase bei Jugendlichen
- 1.5. Struktur und Inhalt
  - 1.5.1. Psychogene Dysphonie
    - 1.5.1.1. Definition
    - 1.5.1.2. Merkmale des Patienten
    - 1.5.1.3. Anzeichen einer psychogenen Dysphonie und Merkmale der Stimme
    - 1.5.1.4. Klinische Erscheinungsformen
    - 1.5.1.5. Diagnose und Behandlung von psychogener Dysphonie
    - 1.5.1.6. Synthese
- 1.6. Dysphonie in der Übergangsphase bei Jugendlichen
  - 1.6.1. Stimmänderung in der Adoleszenz
  - 1.6.2. Konzept der jugendlichen Übergangsdysphonie
  - 1.6.3. Behandlung
  - 1.6.4. Synthese
- 1.7. Dysphonie aufgrund von angeborenen organischen Läsionen
  - 1.7.1. Einführung
  - 1.7.2. Intrachordale epidermale Zyste
  - 1.7.3. Sulcus vocalis
  - 1.7.4. Brücke über die Schleimhaut
  - 1.7.5. Verzerrungen
  - 1.7.6. Microsynekia
  - 1.7.7. Laryngomalazie
  - 1.7.8. Synthese
- 1.8. Erworbene organische Dysphonien
  - 1.8.1. Einführung
  - 1.8.2. Dysphonie mit neurologischem Ursprung
    - 1.8.2.1. Periphere Larynxlähmung
    - 1.8.2.2. Störungen der oberen Motoneuronen
    - 1.8.2.3. Extrapiramidale Störungen
    - 1.8.2.4. Störungen des Kleinhirns
    - 1.8.2.5. Störungen der unteren Motoneuronen
    - 1.8.2.6. Andere Störungen
  - 1.8.3. Erworbene organische Dysphonie
    - 1.8.3.1. Traumatischer Ursprung
    - 1.8.3.2. Entzündlich
    - 1.8.3.3. Dysphonie mit neoplastischem Ursprung
  - 1.8.4. Synthese
- 1.9. Gemischte Dysphonien
  - 1.9.1. Einführung
  - 1.9.2. Stimmbandknötchen
  - 1.9.3. Larynxpolypen
  - 1.9.4. Reinke-Ödem
  - 1.9.5. Stimmband-Blutung
  - 1.9.6. Kontaktgeschwür oder Granulom
  - 1.9.7. Retentions-Schleimzyste
  - 1.9.8. Synthese

Modul 2. Logopädische Intervention bei Stimmstörungen

- 2.1. Dysphonien
  - 2.1.1. Definition von Dysphonie und Aphonie, normale und pathologische Stimme
    - 2.1.1.1. Unterschied zwischen Dysphonie und Aphonie
    - 2.1.1.2. Merkmale einer normalen Stimme
    - 2.1.1.3. Merkmale einer pathologischen Stimme
  - 2.1.2. Die Stimme als Identitätsmerkmal
    - 2.1.2.1. Psychologische Bedeutung der Stimme
    - 2.1.2.2. Die Stimme bei der Bildung der persönlichen Identität
  - 2.1.3. Klassifizierung von Dysphonien
    - 2.1.3.1. Funktionelle Dysphonien
    - 2.1.3.2. Organische Dysphonien
    - 2.1.3.3. Gemischte Dysphonien
  - 2.1.4. Entwicklung der Stimme mit zunehmendem Alter
    - 2.1.4.1. Stimmveränderungen im Kindesalter
    - 2.1.4.2. Stimmveränderungen im Erwachsenenalter
    - 2.1.4.3. Stimmveränderungen im Alter
- 2.2. Logopädische Beurteilung der Stimme
  - 2.2.1. Funktionelle Beurteilung der Stimme
    - 2.2.1.1. Beurteilung der Stimmqualität
    - 2.2.1.2. Beurteilung der Resonanz
  - 2.2.2. Anamnese
    - 2.2.2.1. Krankengeschichte des Patienten
    - 2.2.2.2. Risikofaktoren für Dysphonie
  - 2.2.3. Nicht sprachliche Parameter
    - 2.2.3.1. Atmung
    - 2.2.3.2. Körperhaltung
  - 2.2.4. Sprachliche Parameter
    - 2.2.4.1. Ton und Tonhöhe
    - 2.2.4.2. Intensität und Projektion
  - 2.2.5. Skalen zur Selbstbewertung
    - 2.2.5.1. Skala zur Schwere der Dysphonie
    - 2.2.5.2. Skala zur Selbstbewertung der Stimmqualität
- 2.3. Grundlagen der Stimmrehabilitation
  - 2.3.1. Maßnahmen bei Stimmstörungen
    - 2.3.1.1. Medizinische Behandlung
    - 2.3.1.2. Chirurgische Behandlung
  - 2.3.2. Allgemeines zur Stimmrehabilitation
    - 2.3.2.1. Interventionsansätze
    - 2.3.2.2. Ziele der Behandlung
  - 2.3.3. Biomechanisches Ziel der Stimmrehabilitation
    - 2.3.3.1. Wiederherstellung der Kehlkopf-Funktion
    - 2.3.3.2. Optimierung der Stimmfunktion
  - 2.3.4. Rehabilitationsfähige Erkrankungen und Prognose
    - 2.3.4.1. Funktionelle Dysphonien
    - 2.3.4.2. Organische Dysphonien
  - 2.3.5. Bedeutung der Therapietreue des Patienten
    - 2.3.5.1. Faktoren, die die Therapietreue beeinflussen
    - 2.3.5.2. Strategien zur Verbesserung der Therapietreue
  - 2.3.6. Grundsätze des sensomotorischen Lernens
    - 2.3.6.1. Motorisches Lernen in der Stimmrehabilitation
    - 2.3.6.2. Anwendung sensorischer Techniken in der Therapie
- 2.4. Philosophische Ansätze in der logopädischen Stimmtherapie
  - 2.4.1. Symptomatologischer Ansatz
    - 2.4.1.1. Behandlung von Symptomen ohne Veränderung der Ursache
    - 2.4.1.2. Techniken und Ansätze des symptomatologischen Ansatzes
  - 2.4.2. Psychologischer Ansatz
    - 2.4.2.1. Die Stimme als emotionaler Reflex
    - 2.4.2.2. Psychologische Techniken in der Stimmrehabilitation
  - 2.4.3. Hygienischer Ansatz
    - 2.4.3.1. Grundlegende Stimmhygiene
    - 2.4.3.2. Prävention und Pflege der Stimme
  - 2.4.4. Physiologischer Ansatz
    - 2.4.4.1. Biomechanischer Ansatz in der Stimmbehandlung
    - 2.4.4.2. Entspannung und Atemtechniken

- 2.4.5. Eklektischer Ansatz
  - 2.4.5.1. Kombination verschiedener Ansätze in der Rehabilitation
  - 2.4.5.2. Vorteile eines eklektischen Ansatzes
- 2.4.6. Wissenschaftlicher Nachweis
  - 2.4.6.1. Aktuelle Studien zur Stimmrehabilitation
  - 2.4.6.2. Ergebnisse bei der Anwendung philosophischer Ansätze
- 2.5. Allgemeiner therapeutischer Ansatz: Stimme und Körper
  - 2.5.1. Muskeln, Muskelentspannung und -kontraktion: Begriffe
    - 2.5.1.1. An der Phonation beteiligte Muskeln
    - 2.5.1.2. Muskelentspannung in der Stimmbehandlung
  - 2.5.2. An der Phonation beteiligte Muskulatur
    - 2.5.2.1. Atemmuskulatur
    - 2.5.2.2. Kehlkopfmuskulatur
  - 2.5.3. Vertikalität und Stimme: Fehlhaltungen
    - 2.5.3.1. Auswirkungen der Körperhaltung auf die Stimme
    - 2.5.3.2. Korrektur von Fehlhaltungen
  - 2.5.4. Übungen für Haltung, Entspannung und Muskelarbeit
    - 2.5.4.1. Entspannungsübungen
    - 2.5.4.2. Übungen zur Muskelstärkung
- 2.6. Allgemeiner therapeutischer Ansatz: Atmung
  - 2.6.1. Atemtyp und Atemweise
    - 2.6.1.1. Zwerchfellatmung
    - 2.6.1.2. Schlüsselbein- und Brustatmung
  - 2.6.2. Dosierung und Koordination von Phonation und Atmung
    - 2.6.2.1. Atemkoordination mit der Phonation
    - 2.6.2.2. Techniken zur Dosierung der Atmung
  - 2.6.3. Atemtraining und seine Bedeutung für die Rehabilitation von Dysphonien
    - 2.6.3.1. Vorteile der kontrollierten Atmung
    - 2.6.3.2. Atemtechniken bei Dysphonie

- 2.7. Allgemeiner therapeutischer Ansatz: Resonanz und Stimmbildung
  - 2.7.1. Begriff der Resonanz. Resonatoren
    - 2.7.1.1. Supraglottische Resonatoren
    - 2.7.1.2. Subglottische Resonatoren
  - 2.7.2. Nichtlineare Theorie der Phonation
    - 2.7.2.1. Grundlagen der nichtlinearen Phonation
    - 2.7.2.2. Anwendung in der Stimmtherapie
  - 2.7.3. Übungen für den halbverschlossenen Vokaltrakt
    - 2.7.3.1. Vorteile der Übungen für den halbverschlossenen Vokaltrakt
    - 2.7.3.2. Techniken zur Anwendung der Übungen für den halbverschlossenen Vokaltrakt
  - 2.7.4. Bedeutung der Resonanzarbeit bei Stimmproblemen
    - 2.7.4.1. Verbesserung der Stimmqualität durch Resonanz
    - 2.7.4.2. Strategien zur Optimierung der Resonanz
  - 2.7.5. Konzept der Stimmbildung
    - 2.7.5.1. Definition der Stimmbildung
    - 2.7.5.2. Techniken der Stimmbildung in der Rehabilitation
- 2.8. Allgemeiner therapeutischer Ansatz: Artikulation und Modulation
  - 2.8.1. Definition von Artikulation
    - 2.8.1.1. Komponenten der Artikulation
    - 2.8.1.2. Arten von Artikulationsfehlern
  - 2.8.2. Stimmbildende Organe
    - 2.8.2.1. Lippen, Zunge und Gaumen
    - 2.8.2.2. Kiefer und Zähne
  - 2.8.3. Beziehung zwischen Resonanz und Artikulation
    - 2.8.3.1. Einfluss der Resonanz auf die Artikulation
    - 2.8.3.2. Techniken zur Verbesserung der Koordination zwischen Resonanz und Artikulation
  - 2.8.4. Modulation, Grundlage der Ausdruckskraft
    - 2.8.4.1. Kontrolle der Modulation in der Stimme
    - 2.8.4.2. Techniken zur Verbesserung der Modulation
  - 2.8.5. Bedeutung der Modulationsarbeit
    - 2.8.5.1. Verbesserung des emotionalen Ausdrucks durch Modulation
    - 2.8.5.2. Auswirkungen der Modulation auf die Stimmwirksamkeit

- 2.8.6. Übungen
  - 2.8.6.1. Übungen zur Verbesserung der Modulation
  - 2.8.6.2. Übungen zur Korrektur von Artikulationsfehlern
- 2.9. Indirekte Therapie: Stimmhygiene
  - 2.9.1. Konzept der Stimmhygiene
    - 2.9.1.1. Gewohnheiten und Routinen zur Stimmpflege
  - 2.9.2. Richtlinien zur Stimmhygiene
    - 2.9.2.1. Stimmmissbrauch vermeiden
    - 2.9.2.2. Richtiger Einsatz der Stimme bei alltäglichen Aktivitäten
  - 2.9.3. Erziehung zur Stimmpflege
    - 2.9.3.1. Identifizierung schädlicher Gewohnheiten
    - 2.9.3.2. Schrittweise Anpassung der Verhaltensweisen zur Stimmpflege
- 2.10. Stimmrehabilitation bei verschiedenen Erkrankungen
  - 2.10.1. Funktionelle und organisch-funktionelle Dysphonien
    - 2.10.1.1. Behandlung funktioneller Dysphonien
    - 2.10.1.2. Behandlung organisch-funktioneller Dysphonien
  - 2.10.2. Organische Dysphonien
    - 2.10.2.1. Behandlung leichter organischer Dysphonien
    - 2.10.2.2. Behandlung schwerer organischer Dysphonien
  - 2.10.3. Dysphonien im Kindesalter
    - 2.10.3.1. Behandlung funktioneller Dysphonie bei Kindern
    - 2.10.3.2. Behandlung organischer Dysphonie bei Kindern

Modul 3. Ausbildung der professionellen Stimme

- 3.1. Die professionelle Stimme: Allgemeines
  - 3.1.1. Begriff der Stimmgesundheit, Effizienz und Effektivität
    - 3.1.1.1. Definition der Stimmgesundheit
    - 3.1.1.2. Bedeutung der Effizienz und Effektivität der Stimme
  - 3.1.2. Definition der professionellen Stimme und der beruflich genutzten Stimme
    - 3.1.2.1. Wesentliche Unterschiede zwischen professioneller Stimme und beruflicher Stimme
    - 3.1.2.2. Auswirkungen intensiver Stimmnutzung auf die einzelnen Arten von Stimmen

- 3.1.3. Klassifizierung von Berufen nach Stimmgebrauch und Stimmbeanspruchung
  - 3.1.3.1. Berufe mit hoher Stimmbelastung
  - 3.1.3.2. Berufe mit geringer Stimmbelastung
- 3.1.4. Stimmergonomie und Stimmbelastung
  - 3.1.4.1. Grundsätze der Stimmergonomie
  - 3.1.4.2. Strategien zur Verringerung der Stimmbelastung
- 3.1.5. Risikofaktoren bei der professionellen Stimme
  - 3.1.5.1. Interne Faktoren
  - 3.1.5.2. Externe Faktoren
- 3.1.6. Dysphonie als Berufskrankheit
  - 3.1.6.1. Ursachen von Dysphonie in stimmlichen Berufen
  - 3.1.6.2. Prävention und Behandlung
- 3.2. Professionelle Stimme I. Sprechstimme
  - 3.2.1. Physiologische Grundlagen der Sprechstimme
    - 3.2.1.1. Anatomie des Stimmapparats
    - 3.2.1.2. Physiologie der vokalen Emission
  - 3.2.2. Körperliche Struktur der Stimme
    - 3.2.2.1. Zusammenhang zwischen Körper und Stimme
    - 3.2.2.2. Einfluss des Körpers auf die Stimmresonanz
  - 3.2.3. Klassifizierung von Stimmen
    - 3.2.3.1. Klassifizierung nach Tonhöhe
    - 3.2.3.2. Klassifizierung nach Stimmqualität
  - 3.2.4. Prozesse, die die körperlich-stimmliche Lautbildung für die Sprache integrieren
    - 3.2.4.1. Atmung und Steuerung des Luftstroms
    - 3.2.4.2. Artikulation und Resonanz
  - 3.2.5. Beurteilung der Sprechstimme
    - 3.2.5.1. Klinische Methoden zur Stimmbewertung
    - 3.2.5.2. Spezifische Tests zur Beurteilung der Sprechstimme

- 3.3. Professionelle Stimme II. Singstimme
  - 3.3.1. Physiologische Grundlagen der Singstimme
    - 3.3.1.1. Anatomie der Singstimme
    - 3.3.1.2. Physiologie der Singstimme und Unterschiede zur Sprechstimme
  - 3.3.2. Klassifizierung der Stimmen, Umfang, Tessitura
    - 3.3.2.1. Klassifizierung nach Stimmtyp (Sopran, Tenor usw.)
    - 3.3.2.2. Klassifizierung nach Tessitura und stimmlichem Umfang
  - 3.3.3. Vergleich zwischen gesprochener und gesungener Stimme
    - 3.3.3.1. Unterschiede in der Stimmtechnik
    - 3.3.3.2. Unterschiede in der Physiologie der vokalen Emission
  - 3.3.4. Prozesse, die die körperlich-stimmliche Lautbildung für den Gesang integrieren
    - 3.3.4.1. Atmung und Luftkontrolle beim Singen
    - 3.3.4.2. Resonanz- und Artikulationstechnik beim Singen
  - 3.3.5. Bewertung der Singstimme
    - 3.3.5.1. Methoden der Stimmbewertung bei Sängern
    - 3.3.5.2. Klinische Indikatoren für stimmliche Funktionsstörungen bei Sängern
- 3.4. Logopädischer Ansatz für berufliche und professionelle Stimme
  - 3.4.1. An die berufliche Stimme angepasste Stimmtechniken
    - 3.4.1.1. Anpassung der Stimmtechnik für verschiedene Berufe
    - 3.4.1.2. Spezifische Übungen zur Stärkung der Stimme
  - 3.4.2. Stimmhygiene und Anpassungen an die berufliche/professionelle Stimme
    - 3.4.2.1. Praktische Tipps für die tägliche Stimmpflege
    - 3.4.2.2. Ergonomische Anpassungen für die Berufsstimme
  - 3.4.3. Direktes Training der Stimme
    - 3.4.3.1. Muskel- und Atemübungen
    - 3.4.3.2. Techniken zur Verbesserung der Stimmqualität
  - 3.4.4. Techniken, Ausführung und Varianten von Übungen zur Stimmbildung und -umschulung
    - 3.4.4.1. Übungen für die Stimmbildung
    - 3.4.4.2. Übungen für die Stimmumschulung
- 3.5. Die Stimme des Lehrers
  - 3.5.1. Ausdrucksmerkmale und stimmliche Qualität der Stimme des Lehrers
    - 3.5.1.1. Für den Unterricht geeignete Tonhöhe und Lautstärke
    - 3.5.1.2. Stimmlicher Ausdruck und effektive Kommunikation
  - 3.5.2. Risikofaktoren für den Einsatz der Stimme im Unterricht
    - 3.5.2.1. Übermäßiger Einsatz der Stimme in lauter Umgebung
    - 3.5.2.2. Stimmbelastung durch übermäßiges Sprechen
  - 3.5.3. Unterschiedliche Anforderungen je nach Lehrtätigkeit
    - 3.5.3.1. Stimmliche Anforderungen auf verschiedenen Bildungsebenen
    - 3.5.3.2. Stimmliche Anpassung an den Unterrichtskontext
  - 3.5.4. Spezifisches Training für die Lehrstimme
    - 3.5.4.1. Übungen zur Erhaltung der stimmlichen Ausdauer
    - 3.5.4.2. Entspannungstechniken für die Stimme
- 3.6. Die Stimme des Sprechers
  - 3.6.1. Ausdrucksmerkmale und stimmliche Qualität der Stimme des Sprechers
    - 3.6.1.1. Verwendung von Tonhöhe, Rhythmus und Artikulation
    - 3.6.1.2. Die Stimme als Kommunikationsmittel
  - 3.6.2. Logopädischer Umgang mit dem Sprecher
    - 3.6.2.1. Techniken zur Verbesserung der stimmlichen Klarheit
    - 3.6.2.2. Stimmmanagement in Stresssituationen
  - 3.6.3. Der Sprecher, der sich bei Sprach- und Stimmproblemen beraten lässt
    - 3.6.3.1. Logopädische Beurteilung bei Sprechern
    - 3.6.3.2. Diagnose und Behandlung von Stimmproblemen
  - 3.6.4. Die Stimme in der Synchronisation
    - 3.6.4.1. Spezifische Techniken für die stimmliche Synchronisation
    - 3.6.4.2. Stimmliche Anpassung an verschiedene Charaktere
  - 3.6.5. Der Fußballreporter
    - 3.6.5.1. Stimmcharakteristika in der Sportberichterstattung
    - 3.6.5.2. Techniken zur Erhaltung der stimmlichen Qualität bei langen Berichten

- 3.7. Die Stimme des Schauspielers
  - 3.7.1. Ausdrucksmerkmale und Stimmqualität des Schauspielers
    - 3.7.1.1. Stimmlicher Ausdruck entsprechend der Rolle
    - 3.7.1.2. Kontrolle der Stimme, um Emotionen auszudrücken
  - 3.7.2. Unterschiedliche Anforderungen: Schauspielerei in Film, Fernsehen, Theater und stimmliche Anpassung an die Charaktere
    - 3.7.2.1. Stimmliche Anforderungen in Film und Fernsehen
    - 3.7.2.2. Stimmliche Anforderungen im Theater und in Adaptionen
  - 3.7.3. Risikofaktoren für die Stimme bei Auftritten
    - 3.7.3.1. Vokale Überanstrengung bei Proben und Aufführungen
    - 3.7.3.2. Stimmlicher Stress bei intensiven Produktionen
  - 3.7.4. Logopädischer Ansatz für den Schauspieler
    - 3.7.4.1. Übungen zur Stimmentlastung
    - 3.7.4.2. Techniken zur Vorbeugung von Stimmverletzungen bei Schauspielern
- 3.8. Die Stimme des Sängers
  - 3.8.1. Ausdrucksmerkmale und Stimmqualität des Sängers
    - 3.8.1.1. Luftkontrolle und stimmliche Projektion
    - 3.8.1.2. Beherrschung von Tonhöhe und Intonation
  - 3.8.2. Die Singstimme in verschiedenen Musikgattungen
    - 3.8.2.1. Stimmliche Anpassung an verschiedene Musikstile
    - 3.8.2.2. Stimmliche Unterschiede zwischen den Genres
  - 3.8.3. Risikofaktoren für Sänger
    - 3.8.3.1. Stimmverletzungen aufgrund von Stimmbelastung
    - 3.8.3.2. Umweltbedingungen, die die Singstimme beeinflussen
  - 3.8.4. Logopädischer Ansatz für den Sänger
    - 3.8.4.1. Behandlungen für Gesangsdysphonien
    - 3.8.4.2. Techniken zur Optimierung der stimmlichen Gesundheit des Sängers
- 3.9. Die Stimme des Telefonisten und andere
  - 3.9.1. Ausdrucksmerkmale und stimmliche Qualität des Telefonisten
    - 3.9.1.1. Tonfall und stimmliche Klarheit für die telefonische Kommunikation
    - 3.9.1.2. Angemessener Einsatz von Lautstärke und Rhythmus

- 3.9.2. Risikofaktoren für den Telefonisten
  - 3.9.2.1. Stimmlicher Stress durch lange Gesprächsverläufe
  - 3.9.2.2. Arbeitsbedingungen, die sich auf die Stimme auswirken
Umweltbedingungen, die die beeinflussen
- 3.9.3. Logopädischer Ansatz für den Telefonisten
  - 3.9.3.1. Techniken zum Abbau von stimmlichen Spannung
  - 3.9.3.2. Techniken zum Abbau von Telefonisten
- 3.9.4. Andere Berufe mit stimmlicher Überlastung
  - 3.9.4.1. Berufe mit hohem stimmlichen Risiko (z. B. Verkaufspersonal, Rezeptionisten)
  - 3.9.4.2. Prävention und Stimmpflege in anderen Berufen
- 3.10. Übungen zur Wiederherstellung der Stimmfunktion
  - 3.10.1. Muskuläre und respiratorische Konditionierung
    - 3.10.1.1. Atemübungen zur Stärkung der Stimme
    - 3.10.1.2. Techniken zur muskulären Stärkung des Kehlkopfes
  - 3.10.2. Strukturierte stimmtherapeutische Methoden
    - 3.10.2.1. Auf der Stimmstruktur basierende Stimmtherapien
    - 3.10.2.2. Rehabilitationsübungen bei Dysphonie
  - 3.10.3. Techniken zur Erleichterung der Stimme
    - 3.10.3.1. Entspannungstechniken für die Stimme
    - 3.10.3.2. Methoden zur Verbesserung der Stimmprojektion
  - 3.10.4. Aufwärmen und Abkühlen der Stimme
    - 3.10.4.1. Aufwärmübungen für die Stimme
    - 3.10.4.2. Strategien zum Abkühlen der Stimme

04

Lehrziele

Dieser Universitätsexperte wurde mit dem Ziel entwickelt, eine umfassende Fortbildung in der Bewertung, Prävention und Behandlung der häufigsten Stimmstörungen zu gewährleisten. Auf diese Weise vermittelt das Programm fundierte Kenntnisse über die Anatomie, Physiologie und Biomechanik der Stimme und ermöglicht es Fachleuten, die Stimmmechanismen und ihre Bedeutung für die stimmliche Produktion zu verstehen. Auf dieser Grundlage werden die Absolventen in die Lage versetzt, im klinischen, akademischen oder künstlerischen Bereich hervorragende Leistungen zu erbringen und so zur Pflege und Optimierung der Stimme in verschiedenen beruflichen Umfeldern beizutragen.

“

Sie werden einen interdisziplinären Blick auf die Stimmintervention gewinnen und die Zusammenarbeit mit Gesundheitsfachkräften und Pädagogen fördern, um einen umfassenderen therapeutischen Ansatz anzubieten"

Allgemeine Ziele

- ♦ Analysieren der anatomischen und physiologischen Grundlagen der professionellen Stimme
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Stimmstörungen und ihrer Risikofaktoren
- ♦ Anwenden von Bewertungs- und Diagnosetechniken bei Stimminterventionen
- ♦ Entwickeln von Strategien zur Prävention und Rehabilitation der professionellen Stimme
- ♦ Durchführen von therapeutischen Übungen zur Optimierung der Stimmqualität
- ♦ Integrieren von technologischen Hilfsmitteln in die Analyse und Behandlung der Stimme
- ♦ Entwerfen von personalisierten Interventionsplänen für Stimmprofis
- ♦ Bewerten der Wirksamkeit von Behandlungen bei Patienten mit funktionellen und organischen Dysphonien
- ♦ Beraten von Stimmprofis zu gesunden Gewohnheiten und Selbsthilfetechniken
- ♦ Fördern der Forschung im Bereich der Stimmrehabilitation

Spezifische Ziele

Modul 1. Pathologie der Stimme

- ♦ Unterscheiden zwischen normaler und pathologischer Stimme
- ♦ Unterscheiden der Konzepte von Euphonie und Dysphonie
- ♦ Lernen, die ersten Symptome/Merkmale einer Dysphonie durch Abhören der Stimme zu erkennen
- ♦ Kennen der verschiedenen Arten von Stimmen und ihrer Eigenschaften
- ♦ Analysieren der verschiedenen Arten von funktioneller Dysphonie
- ♦ Detailliertes Beschreiben der verschiedenen Arten von kongenitaler organischer Dysphonie

Modul 2. Logopädische Intervention bei Stimmstörungen

- ♦ Anwenden der Grundlagen der Logopädie bei der Stimmbehandlung unter Berücksichtigung der Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten für Stimmstörungen
- ♦ Identifizieren und Auswählen einer geeigneten Behandlung (medizinisch, chirurgisch, logopädisch oder kombiniert) für oder kombiniert) für verschiedene stimmliche Läsionen
- ♦ Durchführen einer Beurteilung der Stimme zu Beginn des Eingriffs, Bestimmen der Pathophysiologie und Erstellen eines Behandlungsplans
- ♦ Anwenden logopädischer Interventionsansätze (hygienisch, psychologisch, symptomatisch, physiologisch und eklektisch) entsprechend der Stimmpathologie

Modul 3. Ausbildung der professionellen Stimme

- ♦ Verstehen der Gesundheitsförderungsprozesse in der Logopädie im Bereich der gesprochenen und gesungenen Stimme, sowohl im künstlerischen als auch im beruflichen Bereich
- ♦ Identifizieren der Risikofaktoren und der Veranlagung für Dysphonie in Gruppen, die ihre Stimme intensiv nutzen, wobei zwischen künstlerischer und beruflicher Stimme unterschieden wird
- ♦ Unterscheiden der spezifischen Merkmale der künstlerischen und beruflichen Stimme, wobei die besonderen Bedürfnisse jeder Berufsgruppe und deren Zusammenhang mit Dysphonie analysiert werden
- ♦ Anwenden von Strategien zur Förderung der Stimmgesundheit und Prävention von Dysphonie, um das Risiko bei Berufsgruppen mit intensiver Stimmnutzung zu reduzieren

Durch vollständig aktualisierte Online-Inhalte erfahren Sie die neuesten Entwicklungen im Bereich der Intervention der professionellen Stimme"

05 Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.

“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.

“

*Bei TECH gibt es KEINE
Präsenzveranstaltungen (an denen man nie
teilnehmen kann)“*

Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.

Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um ihre Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.

Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die pädagogische Qualität, die Qualität der Materialien, die Struktur und die Ziele der Kurse als ausgezeichnet. Es überrascht nicht, dass die Einrichtung im global score Index mit 4,9 von 5 Punkten die von ihren Studenten am besten bewertete Universität ist.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.

In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:

Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.

Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.

Interaktive Zusammenfassungen

Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.

Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.

Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.

Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.

Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.

Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.

06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Intervention der Professionellen Stimme garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.

“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätsexperte in Intervention der Professionellen Stimme**

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra (**Amtsblatt**) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Universitätsexperte in Intervention der Professionellen Stimme

Modalität: online

Dauer: 6 Monate

Akkreditierung: 18 ECTS

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer spielerisch

tech global
university

Universitätsexperte
Intervention der
Professionellen Stimme

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 18 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Intervention der
Professionellen Stimme